

Ordnung Außerfachliche Kompetenzen am ZfbK Anlage: Modulbeschreibungen In der Fassung des 1. Beschlusses vom 15.10.2013	07.05.2012	7.35.AfK.ZfbK	S. 21
---	------------	---------------	-------

<b>AfK-ZfbK-LaKuChi</b>	<b>Landeskunde China</b>	<b>ab 1. Sem</b>	<b>1 CP</b>
Modulbezeichnung	Landeskunde China		
Englische Modulbezeichnung	Chinese History, Geography, Society and Culture		
Modulcode	AfK-ZfbK-LaKuChi		
AfK-Nummer	AfK-Nr. 332		
FB / Fach / Institut	ZfbK / Außerfachliche Kompetenzen		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	AfK, ab 1. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Lehrbeauftragte des ZfbK		
Voraussetzungen für Teilnahme	keine		
Berufsfeldorientierung Studienbezug	Das Wissen und die Kompetenzen, die durch dieses Modul erworben werden können, sind sowohl für das Studium (durch die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Geschichte, Gesellschaft und Kultur Chinas) als auch für den Beruf (als Vorbereitung auf einen möglichen Auslandsaufenthalt o.Ä.) relevant.		
Orientierung des Moduls	Das Modul ist überwiegend auf Wissensvermittlung (Landeskunde) ausgerichtet.		
Kompetenzziele	Die Studierenden sollen sich nach dem Besuch der Veranstaltung in der Lage sehen, das Geschehen im heutigen China besser als zuvor einordnen und beurteilen zu können.		
Modulinhalte	<p>Es werden innerhalb der Felder Geographie, Geschichte, Politik, Gesellschaft und Wirtschaft folgende Themen bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundsätzliche Überlegungen zur Geschichte der Wahrnehmung Chinas in Europa, Einführung in elementare Daten zu China (Vergleich China-Deutschland)</li> <li>- Geographie (Klima, Topographie, Bevölkerung etc.; Außenpolitische Eingebundenheit)</li> <li>- Aspekte der Geistesgeschichte und Philosophie: Konfuzianismus, Daoismus, Buddhismus und Volksreligionen</li> <li>- Einführung in ausgewählte Bereiche der dynastischen Geschichte der Han-Chinesen und der „Fremdherrschaften“</li> <li>- Moderne Geschichte: Der Beginn des Einflusses der Europäer im 16. Jahrhundert bis heute</li> <li>- Aspekte der Kunstgeschichte sowie der Geschichte von Sprache und Schrift</li> <li>- Chinas Staatssystem im Spiegel der bisherigen Verfassungen</li> <li>- Die Veränderung der sozialen Situation bis heute (Stadt/Land, Ost/West, Küste/Inland, Sonderwirtschaftszonen, Entwicklung des Rechtssystems und der Sozialversicherungssysteme, etc.)</li> <li>- China als Vielvölkerstaat: Die Situation der sogenannten Nationalen</li> <li>- Minderheiten im allgemeinen und der Moslems, Uighuren und Tibeter im speziellen</li> <li>- Taiwan: Geschichte, japanisch-chinesisches Erbe, Wirtschaft und Religion, Beziehung zur VR China</li> <li>- Wirtschaft, heutige Kultur und Gewohnheiten</li> <li>- Abschließende Bestandsaufnahme: Welchen Weg wird China in der Zukunft nehmen?</li> </ul>		
Lehrveranstaltungsform (en)	Seminar		
Prüfungsform(en)	Modulabschlussend, bewertet		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	60	
	davon für A Lehrveranstaltungen		
	A a Präsenzstunden:	30	
	A b Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis:	30	
	B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:		
C Modul(abschluss)prüfung	Ist in A enthalten		
Modulprüfung	Vorleistung	Regelmäßige und aktive Teilnahme	
	Modulabschlussende Prüfung bestehend aus	Referat oder Klausur (2 Stunden), nach Wahl des Lehrenden, wird zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.	
	Wiederholungsprüfung	Wiederholung der Klausur (2 Stunden) innerhalb der vorlesungsfreien Zeit oder schriftliche Ausarbeitung des Referats innerhalb von 4 Wochen	
	Bewertung	bestanden (45% der Klausur) /nicht bestanden	
Credit-Points	2 CP		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	unregelmäßig; Dauer 1 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Min./Max.: 8 / 45 Teilnehmende		